



Neu:

Möhr-Niggli  
Kopp von der Crone  
Michael Broger

Weinpassion für die

# Schweiz



Pilgrim:  
Ein genialer Pinot,  
aus dem Jahrhundert-  
Jahrgang 2013.

**2013 Pilgrim**  
Möhr-Niggli  
Maienfeld/GR



## GERSTL

Weinsektionen

## Degustations-Box:

12 verschiedene  
Traubensorten: die Vielfalt der Schweiz von der genüsslichsten Seite.

299.–  
statt 356.30

12 x 75 cl Fr. 299.– statt Fr. 356.30  
Gültig bis 20.3.2016  
Art. 244716

Mit unserer Top-Auswahl lernen Sie die Schweiz mit all ihren genüsslichen Facetten kennen.

2014 Petite Arvine, Domaine des Muses, Wallis  
2014 Heida, (Païen), Domaine des Muses, Wallis  
2013 Syrah Réserve, Domaine des Muses, Wallis  
2013 Cornalin, Domaine des Muses, Wallis  
2013 Fendant, Domaine des Muses Wallis  
2012 Ermitage, Les Serpentes, G. Besse, Wallis  
2014 Gamaret, Pellegrin, Genf  
2014 Räschling, Ferdinand, Herter, Zürich  
2014 Kuckuck, Herter, Zürich  
2013 Zwaa Weiss, Baumann  
2013 Merlot, Gaio, Trapletti, Tessin  
2013 Blauburgunder Classic, Wegelin



## Degustation «Schweiz & Österreich»

Freitag, 4. März 2016, 16–20 Uhr, im Volkshaus Zürich

Eine solche Dichte an Spitzenwinzern aus der Schweiz und Österreich gibt es selten an einem Ort zu bewundern! Die meisten Weingüter werden vom Winzer selber vertreten sein.

**Spezialgäste:** Rui Cunha aus Portugal von **Secret Spot Wines** und Laetita Barrot aus Frankreich von **Domaine La Barroche** (Châteauneuf-du-Pape)

**Zeit:** 16–20 Uhr

**Kosten:** CHF 30.– p.P. (CHF 20.– werden bei einem Weineinkauf ab CHF 100.– angerechnet).

**Anmeldung:** Via E-Mail an: [events@gerstl.ch](mailto:events@gerstl.ch) (bitte Anzahl Personen, Namen und Anschrift angeben.) oder mit beiliegender Karte bis spätestens 3. März 2016. Vielen Dank.

**Die Veranstaltung findet im weissen und blauen Saal im 1. Stock statt.**

**Adresse:** Volkshaus Zürich, Stauffacherstrasse 60, 8004 Zürich • [www.volkshaus.ch](http://www.volkshaus.ch)

Hammer-Angebot  
«Schweiz/  
Österreich»:

Profitieren Sie vom  
einmaligen Super-Wein-  
Angebot. Gültig nur vor  
Ort an der Degu.  
Herzlich willkommen!

# Geniale Schweizer Weine: Nochmals 3 neue Top-Winzer in unserem Angebot.



Liebe Kundinnen und Kunden  
Sehr geehrte Damen und Herren

Wir sind extrem glücklich, dass wir Ihnen zu unserem schon bisher hochkarätigen Sortiment der besten Schweizer Winzer heute drei neue Top-Winzer präsentieren dürfen. Alle drei gehören zur führenden Garde der jeweiligen Region: **Kopp von der Crone** im Tessin, **Michael Broger** am berühmten Ottenberg bei Weinfelden/TG und **Möhr-Niggli** in Maienfeld/GR.

## Hier sind unsere aktuellen Highlights:

- Der **Pilgrim 2013 von Möhr-Niggli** zählt zum Allerbesten, was je in der Bündner Herrschaft gekeltert wurde.
- Der **Balin 2013 von Kopp von der Crone** wurde im Oktober von Sonntags-Zeitung als **besten Schweizer Wein** ausgezeichnet.
- Ein absolutes Muss sind die beiden **Basis-Pinots 2013 von Schlegel und Wegelin**, noch nie sind ihnen auf diesem Niveau bessere Weine gelungen.

Eine **genüssliche Schweizer Reise** können Sie auf zwei Arten machen:

1. Sie bestellen die **Tasting-Box** und geniessen die besten Schweizer Weine in aller Ruhe zu Hause.
2. Oder Sie besuchen unsere **Degustation «Wein-Juwelen Schweiz» am 4. März 2016 im Volkshaus, Zürich**. Dort werden die meisten Winzer anwesend sein, um Ihnen ihre Weine persönlich vorzustellen.

Wir heissen Sie herzlich willkommen und freuen uns auf Sie!

Max Gerstl

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Max Gerstl'.

Roger Maurer

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Roger Maurer'.

## GRATISLIEFERUNG

Gratislieferung ab 36 Flaschen (75cl) oder ab Bestellwert Fr. 700.–  
(gültig für Lieferungen in der Schweiz und Liechtenstein).



Neu

MAIENFELD/BÜNDNER  
HERRSCHAFT

## Neu im Sortiment: Weingut Möhr-Niggli, Maienfeld.

Sina und Matthias  
Gubler-Möhr

Im Juni 2015 besuchten wir das Weingut Möhr-Niggli von Matthias und Sina zum ersten Mal, wir waren von Anfang an von den Menschen, Weinen und Lagen überzeugt. Während des zweiten Besuchs im Herbst 2015 haben wir die Partnerschaft definitiv besiegelt und wurden dabei richtiggehend kulinarisch verwöhnt. Sogar der Espresso am Schluss war ein Highlight und von höchster Qualität. Die Qualität hat bei Matthias und Sina einen sehr hohen Stellenwert. Beide haben ganz klare Vorstellungen davon, was und wie sie etwas machen. **Dabei gehen sie keine Kompromisse ein.**

43.–



### Pilgrim: Genial gut!

#### 2013 Pilgrim, Pinot Noir

20% Ganztraubenvergärung;  
Ausbau während 20 Monaten  
in 228L Burgunderpiecen,  
**max. 12 Flaschen pro Kunde**



Eigenständig,  
auch im  
Aussehen:  
Front- und  
Backlabel vom  
Pilgrim.

Der kommt gewaltig aus der Tiefe, ein sagenhaftes Fruchtbündel, aber niemals aufdringlich, stellt immer die Eleganz in den Vordergrund, die Mineralität ist ein Traum. Der Wein hat Kraft, kommt aber sehr leichtfüssig daher, eine **Aromatik zum Verlieben**, die totale Frische ist unterlegt mit herrlich süßem Extrakt. Er stützt sich auf eine feste Struktur, bleibt aber fein, hat einen wunderbaren Schmelz und geht unendlich in die Länge, wird dabei immer mehr zum Filigrantänzer, **das ist ein ganz grosser Pinot.**

19+/20 • 2017 bis 2030 • Art. 244717 • 75cl Fr. 43.–



Das sympathische junge Winzerpaar hat nach einigen Lehr- und Wanderjahren in Italien, Frankreich, Chile und Kalifornien Sinas elterlichen Betrieb übernommen. Zuletzt hatten sie gemeinsam drei Jahre in Kalifornien gelebt und gearbeitet. Nun stecken sie all ihre Energie und ihre Ideen in den Reb- und Weinbau in Maienfeld.

**Mit dem «Pilgrim» haben sie bereits einen Meilenstein gesetzt**, er gehört für uns zu den ganz grossen Weinen der Bündner Herrschaft. Auch der «Hubel» aus dem Rebberg von Matthias' Familie in Maisprach BL wird in Maienfeld gekeltert und **ist ganz grosse Klasse**.

Es ist für uns eine Ehre, dass wir Ihnen unseren ersten «Pilgrim» aus dem legendären Jahr 2013 anbieten dürfen. Und zudem auch eine absolute Rarität aus dem Baselbiet: den «Hubel», von dem insgesamt nur 300 Flaschen produziert werden.

**Wow, ein richtig grosser Pinot aus Basel-Land.**

**2013 Hubel**

**Pinot Noir, Maisprach**

20% Ganztraubenvergärung.



Es ist fast unglaublich, was hier Matthias und Sina Gubler für einen Wein produzieren, der aus über 55-jährigen Reben aus Maisprach/BL entsteht. Der Ausbau im franz. Pièce (2. Belegung) betrug 14 Monate. Sehr edler, typischer Pinot-Duft in der Nase, sehr zart und fein. Im Gaumen mit schönster Rasse, kräftige Tanninstruktur mit einer feinen Mineralität, man spürt diese intensive 2013er-Typizität, er zeigt sich aber noch eher zurückhaltend und wird in ein paar Jahren eine richtige Delikatesse. **Absolute Rarität: Wir haben 60 Flaschen bekommen, max. 3 Flaschen pro Kunde.**



18+/20 • 2017 bis 2028 • Art. 244718 • 75cl **Fr. 48.-**



JENINS

## Weingut Sprecher von Bernegg: 2014 ist einfach klassisch, einfach herrlich!!

Jan Luzi

46.–

Auch in  
Grossflaschen  
erhältlich  
[www.gersti.ch](http://www.gersti.ch)



Der Frühling war sehr schön und trocken, der Austrieb recht früh. Bei der Blüte waren die Temperaturen im Mittel und sorgten für einen guten Fruchtansatz. Anschliessend wurde dann das Wetter nass und kühl und blieb den ganzen Sommer so. Den Reben hat das vorerst nicht geschadet, für das Gemüt des Winzers war es allerdings eine Belastung. Das nasskühle Klima hatte Vor- und Nachteile. Positiv auf die Traubenqualität wirkte sich aus, dass die Vegetationsphase relativ lange dauerte und die Trauben so eine reiche Aromatik entwickeln konnten. Belastend war dafür das Aufkommen der Kirschessigfliege, deren Vermehrung durch das feuchte Klima begünstigt wurde. Durch die kühlen Temperaturen während des Farbumschlages hatte man ausserdem mit stielharten Trauben zu kämpfen. Diese Umstände führten dazu, dass die Ernte sehr aufwändig war. **Die Qualität der Trauben, die nach der aufwändigen Lese eingekeltert wurden, war aber sehr hoch.** Und daraus ist nun ein Jahrgang entstanden, der wieder klassischer als der 2013er daherkommt. Elegant, filigran, fruchtig, vielfältig. Ein typischer, facettenreicher Pinot.

### Eindruckliche Komplexität.

#### 2014 Calander, Pinot Noir

Herrlich, wie der aus dem Glas strahlt, ein sinnliches Fruchtbündel, dazu sind überaus raffinierte Terroirnoten mit im Spiel, edle Kräuter und Gewürze schwingen mit, die Komplexität ist eindrucklich, eine die Sinne betörende Duftwolke. Irre Rasse am Gaumen, die herrliche Säure schwingt im Einklang mit der köstlichen Extraktösse, feine Struktur, der Wein kommt so wunderbar tänzerisch daher, dennoch ist er kraftvoll und mundfüllend, berauschend aromatisch, **vom genialen Nasenbild über den raffinierten Gaumenauftritt bis zum ellenlangen Nachhall stellt er immer die Pinot-Eleganz** in den Vordergrund, ein grosser klassischer Herrschäftler.

18+/20 • 2018 bis 2032 • Art. 244679 • 75cl Fr. 46.–

44.–



## Delikater Pinot von Jan Luzi.

2011 Calander

Pinot Noir

Der Duft ist ein Traum, das ist Pinot wie aus dem Bilderbuch, das ist pure konzentrierte Finesse, da ist herrliches Himbeer als Basis, dazu ganz feine, aber für das Duftbild sehr wichtige Mineralität, das Ganze wirkt enorm tiefgründig und komplex. Auch am Gaumen ist er auf der sehr delikaten Seite, **Raffinesse ohne Ende**, ein köstliches Fruchtbündel, feine Rasse, köstliche Süsse, cremig weicher Gaumenfluss, der Wein schmilzt buchstäblich auf der Zunge.

18+/20 • 2016 bis 2027 • Art. 241876  
75cl **Fr. 44.–**

29.–



## Intensiv und tiefgründig.

2014 Lindenwingert

Pinot Noir

3 Tage Kaltstandzeit, in Holzständern vergoren, sanfte Extraktion von Hand, in gebrauchten Burgunder Barriques während 7 Mt. ausgebaut.

Das ist ein himmlisches Finessenbündel, geniale Frucht, aber ganz fein, dennoch intensiv, komplex und tiefgründig. Rote Beeren, schwarze Frucht, liebliche süsse Nase, sinnlich fein. Geniale Rasse am Gaumen, frische, ausdrucksvolle Frucht, mit angenehmer Süsse und schönem mineralischer Boden, er besitzt diese sprichwörtliche Pinot-Eleganz. **Er gleicht stilistisch dem genialen 2013er, hat auch diese klassische Eleganz.**

18/20 • 2016 bis 2028 • Art. 244532  
75cl **Fr. 29.–**



NEUSEELAND  
MARLBOROUGH

## Colombo Winery: Schweizer Präzision aus Neuseeland.

Carolyn Irwin und  
Babtist Sieber, das  
Winzerpaar der  
Colombo Winery

22.50



Dieses aufstrebende Weingut von Babtist Sieber haben wir Jan Luzi vom Weingut Sprecher von Bernegg in der Bündner Herrschaft zu verdanken. Die beiden Winzer sind gut befreundet. **Neuseeland ist bekannt für die hohe Qualität seiner Weine**, das Klima in den einzelnen Regionen ist perfekt für den Weinbau. Das bestätigt auch Jürg Strässle, unser Gastro-Verkaufsleiter, der soeben aus Neuseeland zurückkehrte: **«Die Colombo Winery liefert Top-Qualität, das sind hervorragende Weine.»**

Wir treffen Babtist Sieber, den Besitzer der Colombo Winery, in der Wineloft von Beat Caduff in Zürich zum Lunch. Babtist erzählt uns, wie er mit seiner aus Irland stammenden Frau nach Neuseeland kam. Bevor er ohne jegliche finanzielle Unterstützung sein eigenes Unternehmen gründete, arbeitete er bei der weltberühmten Fromm Winery und leitete in den Schweizer Bergen ein Hotel.

Drei Weine von Babtist stehen nach dem Essen zur Probe bereit: ein Sauvignon Blanc, ein Pinot Noir und ein Syrah. **Alle sind überaus elegante Vertreter ihrer Sorte, wir sind vom ersten Schluck an begeistert.**

### Knackig-frischer Sauvignon-Blanc-Genuss. 2013 Sauvignon Blanc, Marlborough

Helles Zitronengelb. Subtile Frucht, duftet nach frischer Grapefruit, weissem Pfirsich und Mirabellen. Schöne florale Noten nach Jasmin und Holunder, gepaart mit mineralischer Würze. Hoch aromatisch und harmonisch. Am Gaumen noch verschlossen, nach Belüftung wunderschöne Extraktsüsse und fruchtige Anklänge nach Cassisblüten und Pfirsich, unterlegt mit perfekt eingebundener Säure. Cremig und lang anhaltend, endet in einem salzig-fruchtigen Finish. **Ein höchst eleganter Sauvignon Blanc aus Neuseeland.** Perfekt zu gebratenem Thunfisch mit Olivenöl und Gemüse.

17 +/20 • 2016 bis 2020 • Art. 243481  
75cl Fr. 22.50 (ab 21.3.2016 25.–)

## Überzeugender Pinot Noir aus Neuseeland.

### 2013 Pinot Noir Marlborough

Intensives Rubinrot. Tieffruchtige Aromen von vollreifen Himbeeren, gekochten Kirschen, etwas Blaubeeren und Brombeeren. Anflüge von Cassis und Eukalyptus, florale Anklänge nach dunklen Blüten, unterlegt mit schönen Röstaromen und leichten Vanillenoten. Am **Gaumen sehr geschmeidig mit deutlichen Fruchtnoten** nach dunklen Waldbeeren und eingemachten roten Kirschen. Toller Schmelz und ausgeprägte Struktur, feine Tannine mit gut stützender Säure. Der Wein endet mittelkräftig mit voller Frucht, **ein überzeugender Pinot Noir aus Neuseeland.**

18/20 • 2016 bis 2027 • Art. 243702  
75cl **Fr. 32.–** (ab 21.3.2016 35.–)



## Kräftiger Syrah.

### 2013 Syrah Marlborough

Sattes Rubinviolett. Dichte Aromen von roten Johannisbeeren und Weichselkirschen, gepaart mit Brombeerenkompott und Holunderbeeren. Untermalt von Lakritze, Gewürznelken, schwarzem Pfeffer und Oliven. Anklänge von Röstnoten und Bourbonvanille. Am Gaumen seidige Tannine, gute Säure und deutliche schwarzbeerige Frucht, untermalt von Lakritze, Cassis und deutlichen Gewürznoten. Er endet lang anhaltend und kräftig mit schöner Mineralik. **Toller Syrah, der ein wenig ans Wallis erinnert.**

18/20 • 2016 bis 2029 • Art. 243703  
75cl **Fr. 32.–** (ab 21.3.2016 35.–)





MALANS

## Peter Wegelin, Scadenagut: Genialer 2013 Classic.

Peter Wegelin mit der Auszeichnung «Médaille grand or» (VINEA Switzerland) für seinen 2013 Blauburgunder Classic

22.–



Peter Wegelin: «Wir sind am Umstellen auf Bio, haben letztes Jahr 1/3 der Rebberge biologisch bearbeitet. Der Vergleich war positiv für Bio, wir machen dieses Jahr mehr. Es geht nicht darum, dass wir zertifiziert sein wollen, ich habe einfach ein besseres Gefühl, wenn wir mit der Natur sorgsam umgehen. **2013 ist schon 50% Bio.**» Die ersten Trauben wurden Ende September geerntet. Die Haupternte erfolgte zwischen dem 15. und 25. Oktober. **Dank einer langsamen und optimalen Reifephase war die Qualität der Trauben erneut ausgezeichnet.** Einmal mehr lohnte sich die aufwändige Arbeit im Rebberg, eine strikte Ertragsreduktion sowie eine sorgfältige Weinlese.

### 18-Punkte-Wein zum Hammerpreis!

2013 Blauburgunder Classic

Malans

1 Jahr im 500-Liter-Holzfass ausgebaut.

Das ist der unvergleichliche Duft der 2013er-Weine aus der Bündner Herrschaft, enorm intensiv und tiefgründig, hat so etwas Herbes an sich, wirkt dadurch sehr nobel. Der Duft ist sehr burgundisch nach roten Beeren mit einer feinen Süsse – ohne die Herrschaft zu verleugnen. Ein schlankes Kraftbündel am Gaumen, rassig, kraftvoll und mundfüllend, gleichzeitig burgundisch fein, ein aromatisches Feuerwerk, wow ist das gut, nein saugt!

18/20 • 2016 bis 2025 • Art. 244462 • 75cl Fr. 22.–



### Betörender Pinot Noir.

#### 2011 Blauburgunder, Reserva Malans

Wow, da ist einiges an Tiefgang in diesem Duft, wirkt einerseits extrem jugendlich und doch sind auch erste Reifetöne mit im Spiel, die kommen vor allem von perfekt reifem Traubengut. Im Antrunk besticht die sprichwörtliche 2010er-Rasse, sie wird perfekt ausgeglichen von wunderbarer Extraktzüsse. **Die feinen Tannine sind ganz im Extrakt eingebunden, das ist ein rechtes Kraftpaket**, aber unglaublich fein, elegant, ja delikate, ein absolut köstlicher Wein – Pinot wie ich ihn über alles liebe. Im Nachhall setzt er nochmals einen drauf, da kommt diese spielerische Eleganz so richtig zum Tragen und die Aromen werden immer intensiver.

18+/20 • 2016 bis 2026 • Art. 243617  
75cl **Fr. 36.–**

36.–





JENINS

## Georg Schlegel, Weingut zur alten Post: Raffinesse steht im Vordergrund.

Junior und Senior  
Georg Schlegel

Georg Schlegel ist bestrebt, **ein möglichst ideales Gleichgewicht im Rebberg** zu haben. Schwächere Rebstöcke werden markiert und dann einzeln gedüngt, um ihnen mehr Kraft zu verleihen. Die Jungreben pflanzt er zuerst in einen Topf, um sie aufziehen, so haben sie schon eine gewisse Grösse und Stärke, bevor sie dem «Kampf» in der freien Natur ausgesetzt werden.

28.–



### Der Überflieger, neu auch in Grossflaschen!

2013 Pinot Noir Réserve du Patron  
Jenins

**Wir waren so begeistert diesem Überflieger, dass wir sogar Grossflaschen abfüllen liessen!** Der Duft ist schlicht traumhaft, die Konzentration enorm, geht aber nie zu Lasten der Eleganz, da ist Tiefe, da ist Konzentration, der Wein strahlt aus dem Glas, was für ein himmlisches Fruchtbündel. Auch am Gaumen voller Feinheit, aber auch hier ist die Konzentration enorm, was für eine Frische und was für eine traumhafte Extraktsüsse, das ist ein Traum-Pinot, **das ist Perfektion in Sachen Harmonie, einfach himmlisch.**

19/20 • 2018 bis 2035

75cl Fr. 28.– • Art. 244719

150cl Fr. 61.– • Art. 244720

300cl Fr. 142.– • Art. 244722

600cl Fr. 295.– • Art. 244723



21.50

## Aussergewöhnlicher Pinot.

### 2013 Pinot Noir, Jenins

Der Wein ist ungewöhnlich tieffarbig für einen Pinot. Ein gewaltiges Fruchtbündel, viel schwarze Frucht auch in der Nase, sehr konzentriert und mit reizvoller Frische unterlegt. Die Konzentration ist enorm, die köstliche Extrakt Süsse wird ausgeglichen von einer genialen, rassigen, aber reifen Säure. **Dieses Kraftbündel kommt tänzerisch leichtfüßig daher**, zeigt eine gute Struktur, dank enormer Konzentration vermag er die festen Tannine gut wegzustecken. Das ist stilistisch sicher nicht das Musterbeispiel eines typischen Herrschäftler Pinots, aber **der Wein ist genial gut**.

17+/20 • 2017 bis 2025 • Art. 243374 • 75cl **Fr. 21.50**





MALANS

## Thomas Studach: 2014er zum Schwärmen.

Thomas Studach

54.–



Thomas Studach: **«Mengenmässig war der 2014er-Jahrgang ebenso dramatisch wie der 2013er.** Die Gründe dafür sind Neubepflanzungen und die Suzuki Kirschessigfliege. Ich war gezwungen, besonders in zwei Rebbergen vier Wochen vor der Ernte die Trauben dauernd zu kontrollieren und befallene Beeren zu entfernen.

2014 steht wohl auch ein wenig zwischen Stuhl und Bank, denn der 2013er war ein absoluter Ausnahmejahrgang wegen den verrieselten und extrem konzentrierten Trauben und der 2015er wird wegen des schönen Sommers schon jetzt gelobt. Es kommt mir ein bisschen vor wie beim 2004: Das war ein Superwein, völlig unterschätzt, weil alle vom 03er schwärmten und dann schon vom 05er, so ging der 04er fast vergessen.»

**Absolute Weltklasse mit sublimer Eleganz.**

### 2014 Pinot Noir

Wow diese Tiefe! Ein Duft von atemberaubender Schönheit und Klarheit, schwarze Kirschen der sinnlichen Art, intensiv, reich, komplex, aber auch sagenhaft fein, ein sublimes Parfüm der noblen Art. Am Gaumen ein reines Finessenbündel, wieder getragen von schwarzer Frucht, genial feine Tanninstruktur, herrlich saftig, rassig und mit Charme ohne Ende. Hey, ist das gut! **Der Wein tanzt, der geht direkt ins Herz, einfach genial.** Das ist praktisch der Gegenpol zum bombastischen 2013er, aber auch der verkörpert absolute Weltklasse mit seiner sublimer Eleganz. **Zuteilung gemäss Gantenbein-Zuteilung.**

19/20 • 2020 bis 2035 • Art. 244724 • 75cl **Fr. 54.–**



**Zuteilung der Weine von Gantenbein und Studach: Wir sammeln alle Bestellungen bis 9. März 2016 und machen dann die Zuteilung. Die Auslieferung erfolgt ab Mitte Mai 2016.**

### Raffinesse pur mit 19 Punkten. 2014 Chardonnay

Eher zart im Duft, aber tiefgründig und sagenhaft komplex, das ist ein himmlisch schöner, supereleganter Duft, eine wunderbare Harmonie zwischen Frucht und Terroir. Ein gigantisches Kraftbündel am Gaumen, eindrucklich, mit welcher Leichtigkeit dieser vollmundige Wein über den Gaumen tänzelt, das ist grosses Kino, **ein Chardonnay von absoluter Weltklasse**, Raffinesse pur und dennoch ist das ein aromatisches Feuerwerk mit einer Säurestruktur, die angenehmer nicht sein könnte, eingebunden in jede Menge köstlich süssem Extrakt, ein Traumwein. **Max. 3 Flaschen pro Kunde/Zuteilung gemäss Gantenbein-Zuteilung.**

19/20 • 2018 bis 2030 • Art. 244725  
75cl **Fr. 54.–**





FLÄSCH

## Weingut Gantenbein: Jedes Jahr noch beehrter.

Martha und  
Daniel Gantenbein

Daniel Gantenbein: «Am ehesten lässt sich der 2014er mit dem 2012er vergleichen, er ist eine Spur konzentrierter und hat einen Hauch mehr Extraktsüsse. Wir hatten nur bei zwei Parzellen Probleme mit der Kirschessigfliege, da aber sehr intensiv. Vor der Ernte werden hier immer sämtliche Trauben entfernt, die nicht perfekt sind.»

Gantenbeins überlassen das Selektieren der Trauben nicht den Erntehelfern. Das ist natürlich das beste System, besser als jeder Sortiertisch und letztlich auch besser als jede noch so ausgeklügelte Maschine, welche die nicht perfekten Trauben aussortiert. **Die Gantenbeins haben inzwischen mit Ihrer akribischen Arbeit eine Perfektion erreicht, wie man sie auf dieser Welt nur ganz selten antrifft**, auch wenn heute überall enorme Fortschritte gemacht werden. Sie hatten auch noch das Glück, mit Jürg Ettinger einen jungen Mitarbeiter zu finden, der genau so fanatisch auf jedes Detail achtet wie Martha und Daniel selbst. Ich bin mir aber auch bewusst, dass die Arbeit des Winzers nur einen Teil der Qualität eines Weines ausmacht. Aber ich kann es nicht ändern, **ich hatte auch dieses Jahr wieder eine wohlige Gänsehaut auf dem Rücken, als ich diese Weine probiert habe**. Für mich ist dieser Pinot einfach schon wieder ein 20-Punkte-Wein, das ist meine persönliche Meinung und ich stehe dazu.



Martha und  
Daniel Gantenbein,  
zusammen  
mit Jürg Ettinger

## Ein Riesling der Spitzenklasse.

### 2014 Gantenbein Riesling trocken

19/20 • 2018 bis 2030

**nur im Gantenbein Sortiment-Paket erhältlich**

Der Duft ist total auf der feinen, eleganten Seite, die Mineralität steht im Vordergrund, begleitet von ganz feiner Frucht, Zitrus und reife gelbe Früchte. Sehr saftiger, rassiger Auftakt, der Wein hat einen wunderbaren Schmelz, vollendete Harmonie, alles ist wie aus einem Guss, kraftvoll, aber spielerisch leichtfüßig, aber vollmundig und intensiv, köstlich aromatisch mit perfekter Balance zwischen wunderbarer Extraktsüsse und genial rassischer Säure, ein grandioser Riesling, geht wunderbar in die Länge. **Dieser Wein hat absolut das Format eines höchstklassigen Grossen Gewächses aus Deutschland.**

## Grandioser Chardonnay.

### 2014 Gantenbein Chardonnay

19+/20 • 2020 bis 2035

**nur im Gantenbein Sortiment-Paket erhältlich**

Ein Kraftbündel kündigt sich an, die Konzentration ist enorm, das zeigt schon dieser geniale Duft, herrliche Mineralität, ich glaube, **so ausgeprägt mineralisch war noch kein Jahrgang zuvor**, enorme Vielfalt, da ist sehr viel Terroirtiefe mit im Spiel und alles wirkt superelegant. Am Gaumen bestätigt er zuerst einmal die gigantische Kraft, stellt aber immer die Eleganz in den Vordergrund, was für ein grandioser Wein, das ist cremiger Schmelz ohne Ende, unterstützt von herrlicher Säure, die den Wein so wunderbar schlank macht und in die Länge zieht, **das ist grosse Klasse, genial.**

## Gänsehaut-Pinot mit 20 Punkten.

### 2014 Gantenbein Pinot Noir

20/20 • 2022 bis 2040 • **max. 6 Flaschen pro Kunde**

Das ist tiefgründiger Pinot-Duft wie aus dem Bilderbuch, schwarze Kirschen, daneben ganz feines Himbeer, wunderschöne Terroirnoten, edle Kräuter und Gewürze, absolut faszinierender Duft, die pure Eleganz. Köstlich süsser, feiner Gaumen, **die Komplexität ist enorm**, Tannine von allerhöchster Qualität, stützen den Wein perfekt, bleiben aber total fein, der Wein ist rassisch, schmackhaft, spannend. **Es ist ein himmlisches Vergnügen, diesen Wein zu kosten**, der ist so etwas von fein, gleichzeitig ist es ein echtes Aromenspektakel, klassisch mit sehr viel frischer Frucht, ideal balanciert mit der wunderbaren Extraktsüsse, schöner kann Pinot nicht sein.



85.–



## Zuteilung der Weine von Gantenbein und Studach

---

**Wir sammeln alle Bestellungen bis 9. März 2016 und machen die Zuteilung am 11. März. Die Auslieferung erfolgt ab Mitte Mai 2016.**

2014 wurden rund 80% einer normalen Ernte abgefüllt. Wir sind uns bewusst, dass unsere treuen Kunden, die auch andere, weniger rare Weine bei uns kaufen, ein Anrecht auf solche Raritäten haben. Wir bemühen uns, die Weine nach bestem Wissen und Gewissen fair zu verteilen. In der Regel können wir mit unserem Kontingent aber lediglich einen Bruchteil der Nachfrage abdecken. Um eine möglichst faire Verteilung zu gewährleisten, sammeln wir die Bestellungen bis 9. März und machen die Zuteilung am 11. März 2016. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

### Angebot und Preise Gantenbein:

---

#### **2014 Pinot Noir**

Gantenbein, Fläsch  
75cl **Fr. 85.–** • Art. 244728  
max. 6 Flaschen pro Kunde  
oder

#### **6er Gantenbein Sortiment 2014**

6x 75cl **Fr. 488.–** • Art. 244729  
im 6er Originalkarton  
Bestehend aus 4 Fl. Pinot Noir,  
1 Fl. Chardonnay und 1 Fl. Riesling trocken

**Folgende Weine sind nur im Gantenbein-Sortiment und nicht einzeln erhältlich. Die Preise dienen zu Ihrer Information:**

2014 Chardonnay  
Gantenbein, Fläsch  
75cl Fr. 85.–  
2014 Riesling trocken  
Gantenbein, Fläsch  
75cl Fr. 63.–

Beindruckend: Barrique-Keller Weingut Gantenbein





# Genussreiche Weintour in die Bündner Herrschaft!

**Lüften Sie mit uns das Geheimnis der Bündner Weine. Erleben Sie die Herrschaft mit ihren für das Terroir typischen Weinen sowie die kulturellen und kulinarischen Spezialitäten dieser Region mit einer exklusiven Weintour.**

Entdecken Sie mit Gerstl Weineselektionen und Wine Tours Switzerland die Vielfalt der Bündner Weine und ihre Macher. Folgen Sie uns auf einer Weintour im komfortablen Bus zu drei auserlesenen Weingütern mit Weinen aus dem Sortiment von Gerstl Weineselektionen.

**Freuen Sie sich an diesem Tag auf:**

**10.00 Uhr:** Abholung am Bahnhof Sargans, Kanton St. Gallen. Während der Fahrt durch die Bündner Herrschaft erfahren Sie alles zur Weinkultur und Historie dieser einmaligen Region.

**10.30 Uhr:** In seinem Wingert (Weinberg) in Malans empfängt Sie der erste Winzer und zeigt Ihnen bei einem Glas Wein seine Reben. Dabei verrät er Ihnen einiges zu seinen Arbeiten während des Jahres.

**11.30 Uhr:** Auf dem nächsten Weingut erwartet Sie ein erster Torkel (Weinkeller) zur Besichtigung. Den Aperitif servieren wir Ihnen begleitet von natürlichen Bündner Trockenfleischspezialitäten vom AlpenHirt und Käse der umliegenden Täler.

**12.30 Uhr:** Im Alten Torkel in Jenins erwartet Sie ein genussvolles 4-Gang-Menü mit einer abgestimmten Weinbegleitung aus der Gerstl Weineselektion.

**14.30 Uhr:** Nach einem kurzen Spaziergang durch die Reben (bei guter Witterung) treffen Sie einen weiteren Weinmacher und bekommen die Möglichkeit, die teils raren Weine auf dem Weingut zu geniessen.

**16.30 Uhr:** Ankunft in Sargans, Bahnhof

Folgende Weingüter werden wir im Jahr 2016 besuchen (Änderungen vorbehalten):

## **Samstag, 28. Mai 2016**

Scadenagut von Peter Wegelin  
Weingut Möhr-Niggli  
Weingut zur Post von Georg Schlegel

## **Samstag, 3. September 2016**

Weingut Thomas Studach  
Weingut Sprecher von Bernegg  
Weingut zur Post von Georg Schlegel

## **Preis pro Person: CHF 249.–**

inkl. lokaler Weinreiseleitung, aller Transfers, dem Besuch von vier Weingütern mit Aperitif und Degustationen, 4-Gang-Menü mit Weinbegleitung, Mineralwasser und Kaffee

## **Weitere Informationen & Buchung:**

Wine Tours Switzerland • Postfach 48 • CH-7304 Maienfeld • Tel 078 735 00 42  
welcome@wine-tours.ch • www.wine-tours.ch



Neu

ZÜRICH

## Winzerei Zur Metzg: Feine Pinots aus dem Zürcher Weinland.

Patrick Thalmann in  
seiner Metzgerei

29.50



Die «Winzerei Zur Metzg» konzentriert sich mehrheitlich auf alte Zürcher Blauburgunder Lagen. Nachdem man im Jahr 2009 mit einer ersten Lage mit 35-jährigen Reben im Zürcher Weinland starten konnte, standen die ersten eigenen Holzfässer im Kühlraum einer alten Metzgerei – daher der Name. Nach einer ausgiebigen Degustation entstand daraufhin das Logo. In den letzten Jahren kamen nun weitere kleinere Lagen dazu. Die «Winzerei Zur Metzg» ist noch kein Weingut, aber auf dem Weg zu einem. Sie ist klein und wird es wohl auch noch länger bleiben. Wieso das? Ganz einfach: Die Lagen sind zwar von sehr guter Qualität, mit einer Fläche von gegen 2 Hektar aber noch sehr bescheiden. **Doch Klasse und nicht Masse ist das Ziel.** Und so werden die Trauben mit grösster Sorgfalt und Konsequenz verarbeitet. Entscheidend ist solides Handwerk im Rebberg und im Keller, wobei eine gesunde Experimentierfreude einfach sein muss.

Das kleine Team um Patrick Thalmann ist engagiert, enthusiastisch und setzt auf Handarbeit – und zwar vom Rebberg bis in die Flasche. **Das Motto des Teams: «Zeit lassen wir dem Wein, aber auch uns.»**

### Die Edel-Version des «Schweizer Landweins». 2012, Pinot Noir «R», Schweizer Landwein

Feiner Duft von reifen Früchten, rot- und schwarzbeerig, wunderschöne Kräuternuancen, raffinierte Mineralität, strahlt Süsse und Fülle aus. Weicher, schon fast etwas ins Opulente tendierender Gaumen, wunderschöne Süsse im Extrakt, **die Balance stimmt exakt**, der Wein stützt sich auf ein festes, dennoch weiches, gut integriertes Tanningerüst.

18/20 • 2016 bis 2022 • Art. 243708  
75cl **Fr. 29.50** (ab 21.3.2016 34.50)  
2011: 150cl **Fr. 72.–** (ab 21.3.2016 79.–)



Renata  
Galovics  
Tipp

**Renata Galovic**  
Einkauf- und Verkaufs-  
administration  
Gerstl Weinsektionen

32.–



## «Eine Petite Arvine zum Verlieben.»



Elegant und sehr raffiniert.  
2014 Petite Arvine Tradition  
AOC Valais  
100% Petite Arvine

Helles, strahlendes Zitronengelb. Glasklarer Auftakt. Aromen nach Limette, reifer Zitrone, Grapefruit und warmer Rhabarber, dezent steinige Mineralik. Am Gaumen zeigt er sich straff mit einer schönen Frische. Sehr charaktervoll und typisch im Abgang, fruchtbetont mit einer leichten Salzigkeit. **Eine sehr klassischer Petite Arvine wie aus dem Bilderbuch!**

18+/20 • 2016 bis 2023 • Art. 244588  
75cl Fr. 32.–



HETTLINGEN  
WINTERTHUR

## Stephan Herter: Der Shootingstar am Schweizer Weinhimmel.

Stephan Herter

32.50



Wir haben uns enorm gefreut, als wir erfuhren, dass Stephan Herter die Weinberge von der Familie Herzog auf dem Taggenberg bei Winterthur übernehmen konnte. Die Anlagen haben schon ein stattliches Alter erreicht, das Terroir und die Ausrichtung der Lagen sind einzigartig, **es gibt kaum etwas Besseres im ganzen Kanton Zürich.** Bei unserem Besuch verbringen wir viel Zeit in den Rebbergen. Stephan erklärt uns Bodenbeschaffenheit und mikroklimatische Verhältnisse. Die Westwinde sorgen für enorme Frische. Die oberen Lagen sind mit Pinot Noir bepflanzt, mit Burgunder Klonen, auf den kargsten Böden. Die Sauvignon-Lagen mit Stecklingen von Didier Dagenau aus der Loire. Und der Chardonnay mit Klonen aus dem Burgund. Wir sind tief beeindruckt, man erkennt schnell, dass **hier grossartige Weine entstehen.** Nun ist es der zweite Jahrgang, den wir von Stephan Herter anbieten. Er zeigt einmal mehr, dass die besten Schweizer Winzer grossartige Weine von Weltklasse erzeugen. Stephan hat sich denn auch bereits in der Schweizer Elite etabliert. **Dieses Jahr können wir neu den Chardonnay Strix** anbieten, Stephan hat uns glücklicherweise eine gute Menge zugeteilt.

### Grosses Terroir am Taggenberg.

#### 2014 Grimbart

100% Pinot Noir; 12 Monate in französischen Barriques

Sattes Rubinrot. Verschlossener Auftritt. Nach Belüftung Aromen von roten und schwarzen reifen Kirschen, Himbeeren und roten Johannisbeeren. Dezent Noten von organischer Mineralik, die an schwarzen Trüffel erinnern. **Am Gaumen elegant und edel** mit Schmelz und seidigen Tanninen. Bestens eingesetzte Barrique und gut stützende Säure. Schwarzbeerige edle Frucht, unterlegt mit Himbeeren und roten Johannisbeeren. Der Grimbart endet lang, kräftig mit mineralischem Finish.

18+/20 • 2017 bis 2032 • Art. 244612 • 75cl **Fr. 32.50**

## Rare Zürcher Spezialität.

### 2014 Ferdinand

100% Rauschling

Aromen von Limetten und reifen Mandarinen, untermalt von floralen Noten nach weissen Blüten. Knackige Säure und leichte, faszinierende Noten nach Granit. **Frisch und vital am Gaumen, zeigt Nerv und Frische.**

17/20 • 2016 bis 2020 • Art. 243808  
75cl **Fr. 24.80**



24.80

## Herrlich burgundischer Chardonnay.

### 2014 Strix

100% Chardonnay; 12 Mt. in franz. Barriques.

Reife Zitrone, weisser Pfirsich mit einem Hauch frischen Quitten und Grapefruit. Exotische Aromen nach Mango und Ananas, leichten Noten nach Vanille und feinen Toastaromen. Am Gaumen straff und elegant, knackige Säure, wunderbarer Barriqueinsatz. Der Strix endet lang und anhaltend mit einem schön mineralischen Finale. **Könnte man glatt mit einem grossen Burgunder verwechseln.**

18+/20 • 2016 bis 2026 • Art. 244613  
75cl **Fr. 32.50**



32.50

## Der trendigste Rosé des Jahres.

### 2014 Kuckuck

100% Pinot Noir

Leuchtendes Pink! Frische rotbeerige Frucht mit würzigen Anklängen, wirkt animierend und frisch. Leichte Restsüsse, gepaart mit knackiger Säure bildet den typischen Sweet and Sour-Charakter. **Als Apéro eine köstliche Alternative.**

16/20 • 2016 bis 2018 • Art. 243810  
75cl **Fr. 21.50**



21.50





Neu

THURGAU

## Michael Broger: Naturnaher Weinbau am Ottenberg.

Michael Broger

19.50

Tipp



250 ha stehen im Thurgau unter Reben, davon 53 ha auf dem Ottenberg – einer der besten und schönsten Lagen für Weinbau in der gesamten Ostschweiz. Vor allem Pinot Noir fühlt sich hier richtig wohl und macht mit 80% der Anbaufläche den Löwenanteil aus, die restlichen 20% sind mit Müller-Thurgau bepflanzt.

Hier bewirtschaftet Michael Broger knappe 3 ha nach biodynamischen Grundsätzen. Wir streifen durch die Reben, der Blick ins Tal hinunter ist beeindruckend. Wir sind überrascht von der Steilheit der Reblagen, würde man sich so nicht vorstellen. Sanft und ruhig erklärt uns Michael die Vorteile der naturnahen Bewirtschaftung. Der Erfolg gibt ihm recht. **Seine Weine sind gesuchte Raritäten, die nur in kleinen Mengen verfügbar sind.**

Zurück auf dem Weingut degustieren wir die Weine aus den Fässern, da sie erst noch abgefüllt werden müssen. Doch es zeigt sich schon ganz deutlich, dass hier in ein paar Monaten extrem hohe Qualitäten in die Flaschen kommen. Wir entscheiden uns für den Müller-Thurgau und zwei verschiedene Pinot Noirs.

Liebe Kundinnen und Kunden, Sie werden begeistert sein von den grandiosen Weinen von Michael Broger. Mit ihm ist unser Sortiment nochmals um ein kleines Juwel reicher geworden.

### Müller-Thurgau von Top-Lage. 2015 Müller-Thurgau Ottenberg

100% Müller-Thurgau

Helles Strohgelb. Frische Aromen von Zitronen, grünem Apfel und Limetten, gepaart mit leichten Noten von Jasminblüten. Muskatnuss, untermalt von einer markanten steinigen Mineralik. Am Gaumen sehr straff und feingliedrig mit prägender Säure und leichtem Schmelz. Wieder frische Zitrusfrüchte und Apfel. **Die Schweizer Spezialität Müller-Thurgau endet leichtfüßig, mineralisch, mit belebender Fruchtsüsse.**

17+/20 • 2016 bis 2021 • Art. 244734 • 75cl Fr. 19.50

## Pinot voller Eleganz und Struktur.

### 2014 Blauburgunder Ottoberg

100% Pinot Noir; 10 Monate in gebrauchten 400-Liter-Fässern und Barriques.

Strahlendes Rubinrot. Aromen nach Sauerkirschen, reifen Himbeeren, roten Pflaumen, untermalt von Tabak und Sandelholz. Wirkt noch jugendlich und straff. Mineralische Würze, schwarzer Pfeffer und ein Hauch Minze lassen ihn **komplex und edel** erscheinen. Am Gaumen überzeugt der Pinot Noir mit feinkörnigen Tanninen und einer gut stützenden Säure, sie geben dem Wein **Spannung und Länge**. Rote Kirschen und Mocca mit erdig-steiniger Mineralik. Er endet lang und anhaltend mit Noten nach Himbeeren und Blaubeeren.

17+/20 • 2016 bis 2028 • Art. 244735  
75cl **Fr. 28.50**



28.50

Die Weine  
von Michael  
Broger werden  
ab Mitte April  
2016 aus-  
geliefert.

## Hochklassiger Pinot Noir vom Ottenberg.

### 2014 Blauburgunder Ottenberg Alte Rebe

100% Pinot Noir; 15 Monate in neuen Barriques.

Dichtes, burgundisches Rubinrot. Tiefer, komplexer Auftakt. Duftet nach reifen, roten Waldbeeren, Sauerkirschen und wilden Himbeeren. Dazu gesellen sich rauchig-würzige Noten, gepaart mit Minze. Am Gaumen zeigt sich der Pinot straff und aromatisch mit reifen Tanninen und perfekt verwobener Barrique. Würzig-mineralische Anklänge vollenden das komplexe Aromabild. **Beeindruckender, eigenständiger Pinot Noir, der langanhaltend, kräftig und mineralisch endet.**

18+/20 • 2017 bis 2034 • Art. 244736  
75cl **Fr. 36.–**



36.–



OBERHALLAU

## Baumann Weingut: Ambitiöser Familienbetrieb aus Oberhallau.

Beatrice und Ruedi  
Baumann

37.50



Das Weingut von Ruedi und Beatrice Baumann liegt in der sanften Talschaft des schaffhausischen Klettgaus. Tiefgründige, schwere Böden auf Jurakalk schaffen **beste Voraussetzungen für Pinot Noir, Müller-Thurgau, Pinot Gris und Chardonnay**. Rund um Oberhallau liegen auf 16 Parzellen verteilt ihre Rebberge. Knapp 9 Hektaren werden bewirtschaftet.

Wein entsteht im Rebberg. Um hohe Qualitätsansprüche zu erfüllen, darf die Rebe nicht zu viel Ernte tragen. Gerade die Sorten der Pinot-Familie danken tiefe Erträge mit deutlich dichteren, komplexeren Weinen. Beim Pinot Noir beispielsweise ernten die Baumanns durchschnittlich 550-650 g/m<sup>2</sup>, was rund 40-48 hl/ha entspricht. **Die Degustation beweist erneut: Hier werden tolle Weine mit enormem Charakter und unverwechselbarer Identität gekeltert.** Es fällt schwer, eine Auswahl zu treffen. Vier Weine haben wir schlussendlich selektioniert. Wir sind sehr glücklich, einen **Top-Winzer-Betrieb aus Schaffhausen** in unserem Portfolio anbieten zu können.

### Einer der besten Pinot Noirs der Schweiz.

2013 Zwaa rot

Baumann Weingut & Michael Meyer

50% Trauben von Osterfingen, leichter, kiesiger Boden; 50% Trauben von Oberhallau, schwerer, lehmiger Boden 15 Monate Barrique, 60% neues Holz

Kräftige Aromen von schwarzen und roten Waldbeeren, rote Kirschen, Kräuterwürze, Tabak, begleitet von Vanille und dezenten Toastnoten, perfekt verwobene Barrique. Das ganze Bündel wird von einem dezenten Kräuterduft begleitet, viel Frische und Klasse. Am Gaumen, komplex, kräftig und sehr cremig, feines Tannin, hohe Struktur mit gut verwobener Säure. **Eine geniale Textur!** Der Zwaa endet kräftig und anhaltend mit deutlicher Mineralik.

18+/20 • 2017 bis 2033 • Art. 244757 • 75cl **Fr. 37.50**

## Elegante weisse Assemblage.

2013 Zwaa Weiss

Baumann Weingut & Michael Meyer

50% Chardonnay aus Oberhallau, 50% Pinot Blanc aus Osterfingen. Chardonnay von lehmig-kalkigen Böden, Pinot Blanc von kiesigen Böden. 10 Monate Barrique, 10% neues Holz.

Helles Zitronengelb. Dezent Aromen von grünen Birnen, Apfel, gelber Mango, gerösteten Bananen und frischen Zitronen, unterlegt mit feinen Noten von Brioche, Haselnüssen und begleitet von feinen Röstaromen. **Am Gaumen sehr elegant und cremig**, straff mit guter Spannung und Länge. Der Zwaa endet langanhaltend mit mineralischem Finish. Neuentdeckung!

17+/20 • 2016 bis 2023 • Art. 243717 • 75cl Fr. 32.50



32.50

## Vertreter bei «Mémoire des Vins Suisses».

2012 «R»

100% Pinot Noir; 15 Monate Barrique, 60% neues Holz

Strahlendes Rubinrot. Tiefe Aromen von roten Kirschen, Himbeeren, Blaubeeren und Pflaumen, unterlegt mit Noten von Minze und würziger Mineralität. Anklänge von Veilchen und Lakritze. Toll verwobene Barrique mit dezenten Röstnoten. Am Gaumen feinkörnige Tannine, elegant mit gut stützender Säure und perfekt integrierter Barrique. Wirkt nie opulent oder fett. Leicht rauchige Noten, gepaart mit roten und schwarzen Früchten und Beeren. **«R» steht für die Lage Röti, eine der besten Lagen in Oberhallau.** Der «R» endet kräftig und anhaltend mit rauchig-erdigem Finish.

18/20 • 2016 bis 2028 • Art. 243723 • 75cl Fr. 37.50



37.50

## Aus 40-jährigen Reben.

2013 Müller-Thurgau

Helles Strohgelb. Fruchtiger Auftakt. Aromen von reifer Melone, Ananas, Mandarine und frischer Zitrone. Leichte Noten nach Muskatnuss und Jasmin. Am Gaumen mit knackiger Säure, fruchtigen Noten nach Limetten und Grapefruit, unterlegt mit floralen Noten und Muskatnuss. Fruchtbetonter Abgang mit deutlich salzig-mineralischem Finish. **Sensationeller Müller-Thurgau, der jedem Riesling-Liebhaber schmecken wird.**

17/20 • 2016 bis 2022 • Art. 243715  
75cl Fr. 18.50 (ab 21.3.2016 20.–)



18.50



WALLIS

## Domaine des Muses: Eleganz und Finesse auf Weltklasse-Niveau.

Robert Tamarcaz

Wenn man sich mit Robert Tamarcaz unterhält, wird einem schnell klar, warum seine Weine von Eleganz und Finesse geprägt sind. Er ist ein überaus feinfühler, sanfter Mensch, mit dem man stundenlang über Aromen, Weingebiete und natürlich über Wein reden könnte. Er vermeidet es, fette, opulente Weine zu keltern. Das schafft er nur mit der richtigen Arbeit im Rebberg. Dort und nur dort entstehen seine feinen Gewächse.

Der letzte Besuch war wieder beeindruckend, der Jahrgang 2014 bei den Weissen war nicht ganz einfach, was den leidenschaftlichen Winzer aber noch mehr anspricht, fantastische Weine zu keltern. **Als Schüler des Burgunds vertritt Robert einen Stil, der im Wallis nur selten anzutreffen ist.** Seine Weine haben einen Hauch von Frankreich, sind komplex, voller Harmonie und Feinheit.

Die Degustation der neuen Jahrgänge war wieder ein besonderes Erlebnis. Sie können sicher sein: **Diese Kollektion sucht ihresgleichen – nicht nur im Wallis, sondern in ganz Europa.** Freuen sie sich mit uns auf den neuen Jahrgang von der Domaine des Muses.

44.–



### Fantastischer Syrah!

#### 2013 Syrah Réserve, AOC Valais

100% Syrah; 12 Monate in französischen Barriques.

Leuchtendes Rubinviolett. Typische Syrah-Nase. Aromen von Sauerkirschen, Himbeeren, etwas schwarze Kirsche, Cassis, vermischt mit orientalischen Gewürzen, schwarzen Oliven und einem Hauch trockener Vanille sowie schwarzem Pfeffer. Am Gaumen elegant mit Struktur und aromatischer Tiefe. Perfekte Balance zwischen Frucht, Barrique, Tanninen und Säure. Rotbeerig mit Gewürznoten, schwarze Oliven, Pfeffer und tolle Mineralik. Der Syrah endet kräftig mit viel Schmelz und guter Länge. **Ein grosser Syrah aus dem Wallis, könnte blind mit einem Côte-Rôtie verwechselt werden!**

18+/20 • 2016 bis 2030 • 75cl Fr. 44.– • Art. 243738

## Der Fendant feiert Renaissance!

### 2013 Fendant, AOC Valais

100% Chasselas

Helles Strohgelb. Aromen von weissen Steinfrüchten, grünem Apfel, Ananas, Quitten und Jasmin. Dezente kalkige Mineralität, die den Fendant überaus faszinierend erscheinen lässt. Am Gaumen mit einem Hauch natürlicher, leichter Kohlensäure, die den Wein spritzig und animierend macht. Er endet fruchtig mit mittlerer Länge. **Ein toller Fendant, der alle Vorurteile gegenüber dieser Art Wein verblasen lässt.**

17/20 • 2016 bis 2020 • Art. 243735  
75cl **Fr. 22.50** (ab 21.3.2016 25.–)



22.50

## Elegant und sehr raffiniert.

### 2014 Petite Arvine Tradition

#### AOC Valais

100% Petite Arvine

Helles, strahlendes Zitronengelb. Glasklarer Auftakt. Aromen nach Limette, reifer Zitrone, Grapefruit und warmer Rhabarber, dezente steinige Mineralik. Am Gaumen zeigt er sich straff mit einer schönen Frische. Sehr charaktervoll und typisch im Abgang, fruchtbetont mit einer leichten Salzigkeit. **Ein sehr klassischer Petite Arvine wie aus dem Bilderbuch!**

18+/20 • 2016 bis 2023 • Art. 244588  
75cl **Fr. 32.–**



32.–

## Grosse Wein-Assemblage.

### 2011 Euterpe, Valais AOC

50% Petite Arvine, 50% Humagne Blanche

Hoch komplexer Auftakt! Reifer Pfirsich und Nektarinen, sowie exotische Aromen nach Mango und Ananas. Am Gaumen zeigt sich der Wein straff und kräftig. Wird gut getragen von einer knackigen Säure, wunderbarer Holzeinsatz. Der Euterpe endet lang und anhaltend mit einem schiefriig-mineralischen Finale. **Grosse Weisswein-Assemblage aus dem Wallis!** Passt gut zu mediterranen Fischsuppen.

19/20 • 2016 bis 2028 • Art. 242691  
75cl **Fr. 44.–**



44.–

32.–



«Der beste Heida von Robert,  
den ich je probiert habe.» (Pier Tognini)

2014 Heida Tradition, AOC Valais

100% Savagnin Blanc

Aromen von frischer Zitrone, Limetten, Quitten, Pfirsich, Apfel und Orangenschale, gepaart mit floralen Noten. Deutliche steinige Mineralik. **Am Gaumen sehr elegant mit viel Schmelz und Finesse.** Quitte, frische Zitronen und etwas gelber Apfel. Wunderbar stützende Säure, der Heida endet lang und mittelkräftig mit markant mineralischem Finish.

18+/20 • 2016 bis 2027 • Art. 244589  
75cl **Fr. 32.–**

39.–



Erinnert an die nördliche Rhône.

2012 Marsanne Réserve  
AOC Valais

100% Marsanne Blanche; 24 Monate in  
französischen Barriques.

Vielschichtiger Auftakt! Tiefe Aromen von reifen Pfirsichen, Akazienhonig und weissen Trüffeln. Deutliche Mineralik. Am Gaumen kräftig mit genialer Textur. Gut eingesetzte Barrique, wirkt sehr edel. Endet lang und anhaltend mit würzigen-mineralischen Anklängen. **Ein grandioser Marsanne, zu asiatischen Speisen ein Muss.**

19/20 • 2016 bis 2028 • Art. 244738  
75cl **Fr. 39.–**

32.–



Gesuchte Walliser-Spezialität.

2014 Humagne Blanche Tradition  
AOC Valais

100% Humagne Blanche, 12 Monate in  
gebrauchten französischen Barriques.

**Es existieren nur noch 20 ha dieser Rebsorte im gesamten Wallis.** Helles Goldgelb. Aromen von frischen, reifen Steinfrüchten, gelber Birne. Perfekt verwobene Barrique, die niemals störend wirkt. Am Gaumen mit Schmelz, Länge und Eleganz. Sensationell, diese Humagne Blanche! Endet kräftig, anhaltend und fruchtbetont.

18/20 • 2016 bis 2023 • Art. 244739  
75cl **Fr. 32.–**





## Starker Charakter-Cornalin.

### 2013 Cornalin Tradition

#### AOC Valais

100% Cornalin

Am Gaumen wirkt der Cornalin schlank und trinkfreudig mit deutlich erdigen Noten. Schön eingebundene Frucht mit guter Struktur und markanten Tanninen. Er endet lang und anhaltend, ohne jemals fett oder opulent zu wirken.

**Sehr charaktvoller Walliser Wein.**

17+/20 • 2016 bis 2020 • Art. 243737  
75cl Fr. 39.–

Degustation  
Schweiz & Österreich,  
inkl. Studach  
& Gantenbein  
4. März, 16-20 Uhr  
im Volkshaus  
Zürich



39.–

## Aus kühlen Walliser Lagen.

### 2011 Pinot Noir Reserve

24 Monate in französischen Barriques.

In der Nase schöne Aromen nach roten Kirschen, reifen Himbeeren, Pflaumen, Mocca und Sandelholz. Wirkt noch sehr jugendlich und kompakt. Mineralische Würze, schwarzer Pfeffer und Toastnoten lassen ihn komplex und tief erscheinen. **Am Gaumen überzeugt der Reserve mit Eleganz und Struktur.** Seidige, feinkörnige Tannine, untermalt von stützender Säure, erzeugen Spannung und Länge.

18+/20 • 2016 bis 2030 • Art. 242689  
75cl Fr. 42.–



42.–



WALLIS

## Gérald Besse: Betörende Weine aus steilen Lagen.

Gérald und Patricia  
Besse

29.–



Gérald Besse empfängt mich in seinem Keller in Les Rappes oberhalb von Martigny. Zuerst geht es in die legendären Reben oberhalb von Martigny-Combes. Es ist ein beeindruckender Ort an der geschlängelten Strasse Richtung Col de la Forclaz. **Gérald Besse besitzt als Privat-Domaine im Durchschnitt die steilsten Lagen der Schweiz!** Sie sind mit einem ausserordentlichen Boden gesegnet. Granit mit Schiefer als Untergrund, Lehm und tonhaltige Erde als Humusschicht. Da wachsen seine besten Gewächse heran, mit dem Zusatz Les Serpentes, nach der Serpentinstrasse benannt, die nach Frankreich führt. Die Degustation zeigt deutlich auf, was für grossartige Weine mit Weltklasse-Niveau im Wallis entstehen können – natürlich nur von einem Könner wie Gérald. Seine Weine zeichnen sich durch aromatische Tiefe und Kraft aus, ohne dabei die nötige Eleganz zu verlieren. Er keltert bestimmt einen der besten Syrahs, die ich kenne – und zwar weltweit. **An einer Degustation in Köln mit befreundeten Sommeliers, Weinhändlern und wurde sein Syrah auf den dritten Platz gehievt!** Unter den 27 Syrahs waren Weine vertreten, die 10-mal mehr kosten und längst einen legendären Ruf haben. Das sagt eigentlich alles.

### Charaktervoller Petite Arvine 2014 Petite Arvine Martigny AOC Valais

Strahlendes Strohgelb. Hoch mineralischer Auftakt. Deutliche Feuerstein-Noten. Aromen von reifen Limetten, frischem Rhabarber, grünem Apfel und einem Hauch Ananas. Frischer, straffer Gaumen, Zitronen, Grapefruit und weisser Pfirsich, gepaart mit exotischen Anklängen. Sehr typischer, intensiver Abgang, mineralisch mit einem Hauch Salzigkeit. **Eine grandiose Petite Arvine!**

18+/20 • 2016 bis 2025 • Art. 243837  
75cl Fr. 29.– (ab 21.3.2016 32.50)

## Limitierter Weltklasse-Syrah.

### 2012 Syrah Les Serpentes

Komplexer Auftakt! Schwarze und rote Kirschen, Waldbeeren und blaue Pflaumen. Würzige Noten, Nelken, schwarze Oliven und gestossener Pfeffer, Kardamon und ein Hauch Vanille. Am Gaumen zeigt er sich dicht, mit guter Struktur und seidigen Tanninen. Die Barrique ist fantastisch verwoben und die gut eingebundene Säure stützt den Wein perfekt. Die fruchtig-würzigen Noten bestätigen sich, alles wirkt noch sehr jung und verschlossen. Im Abgang endet er lang und nachhaltig mit einem Hauch erdiger Mineralik. **Grosser Walliser Syrah auf Top-Niveau**, der noch einige Jahre Flaschenreife braucht, bevor er sein ganzes Potenzial aufzeigt.

18+/20 • 2016 bis 2030 • Art. 243826  
75cl **Fr. 35.–** (ab 21.3.2016 37.–)



35.–

## Marsanne wie in der nördlichen Rhône.

### 2012 Ermitage Les Serpentes

100% Marsanne Blanche

Eleganter, mineralischer Auftakt. Tiefe Aromen von frischen Quitten, kandierten Orangen- und Mandarinschalen und weissem Pfirsich, gepaart mit Noten von Wiesenkräutern und fermentiertem Heu. **Am Gaumen mit Finesse und Schmelz, wirkt harmonisch mit feiner Frucht.** Fantastisch verwobene Barrique mit deutlich mineralischer Note. Typische tiefe Säure, die von der Mineralität bestens aufgefangen wird. Der Ermitage endet lang und feingliedrig. **Ein grandioser Weisswein**, der perfekt zu Krustentieren und Muscheln passt.

18+/20 • 2016 bis 2029 • Art. 243337  
75cl **Fr. 29.50** (ab 21.3.2016 33.–)



29.50

## Kräftige Steillagen-Spezialität.

### 2013 Païen Les Serpentes, AOC Valais

100% Païen (Heida); 12 Monate in französischen Barriques.

Helles Goldgelb. Vielschichtiger Auftakt. Aromen von kandierten Früchten, gelber Apfel, Quitte, Mango, Ananas, gepaart mit Brioche und leichten Noten nach Vanille. Dezente schiefrige Mineralik. Am Gaumen komplex und harmonisch. Markanter Auftritt, nimmt den Gaumen voll ein mit viel Schmelz und Länge. Der Païen endet kräftig und anhaltend mit mineralischer Note. **Ein fantastischer Wein aus dem Wallis!** Bitte unbedingt in einem Burgunderglas geniessen und mit ca. 12°C.

18+/20 • 2016 bis 2028 • Art. 243836  
75cl **Fr. 29.50** (ab 21.3.2016 32.50)



29.50



GENF

## Jean-Pierre Pellegrin: Der Perfektionist aus Genf.

Jean-Pierre  
Pellegrin (r) mit  
Pier Tognini

Jean-Pierre Pellegrin empfängt uns an einem traumhaften Tag in seinen Jahrhunderte alten Gemäuern in Peissy. Mir kommt es so vor, als sei ich in einer alten Domaine in Frankreich, die kulturellen Grenzen zwischen der Schweiz und Frankreich verschmelzen ineinander. Nach der Besichtigung des Kellers mit Eichenfässern und Beton-Amphoren führt uns Jean-Pierre in den Degustationsraum. Man kann hier Relikte aus vergangenen Tagen bestaunen, die mit viel Sorgfalt und Hingabe vom Winzer restauriert wurden. Die Degustation der neuen Jahrgänge bestätigt, was Weinkenner schon lange wissen: **Der Kanton Genf gehört zum Besten, was die Schweiz zu bieten hat. Und wenn ein Ausnahmeköner wie Jean-Pierre Pellegrin am Werk ist, werden Niveau und Qualität der einzelnen Gewächse sehr hoch geschraubt.**

Nach der Weinprobe zeigt uns Jean-Pierre seine Reben. Wunderschöne Lagen, eingebettet in der traumhaften Natur der Gemeinde Peissy. Er hat noch eine Überraschung für uns bereit. Ein neues Projekt! Wir fahren zu einer zusammenhängenden Lage direkt am Fusse des Dorfes, 10 Hektaren Reben an einem Stück! Das gibt es nicht oft in der Schweiz. Eine perfekte Ausrichtung nach

Südwesten, sowie ein perfekter Boden und alte Reben. Sobald die Reben wieder in Topzustand sein werden, entstehen hier Weine von absoluter Grösse, davon ist Monsieur Pellegrin überzeugt.

**Die Domaine Grand' Cour gehört zur absoluten Spitze des Schweizer Weinbaus.** Wir sind stolz, Ihnen diese raren Weine aus Peissy anbieten zu können.



## Wie ein weisser Bordeaux aus dem Pessac-Léognan.

### 2014 Sauvignon Blanc

12 Monate in französischen 400-Liter-Barriques.

Helles Zitronengelb mit silbrigen Reflexen. Aromen von Holunderblüten, Limette, reifen Stachelbeeren und frischer Zitrone. Gut verwobene Barriquearomen, die von einer steinigen Mineralik begleitet werden. Ohne biologischen Säureabbau wirkt der Wein am Gaumen vibrierend und straff. Die belebende Säure stützt die Aromen bestens. Frischer Holunder, gepaart mit Limetten, Stachelbeeren und floralen Noten. **Lang, kräftig und anhaltend im Abgang mit dezent mineralischen Anklängen.**

18/20 • 2016 bis 2025 • Art. 244694  
75cl **Fr. 32.–** (ab 21.3.2016 34.–)



32.–

## Schon in der Nase ein zauberhaftes Vergnügen.

### 2013 Chardonnay

18 Monate in französischen Barriques.

Helles Goldgelb. Aromen wie ein weisser Burgunder. Caramelierte Zitrone, etwas Banane, frischer Apfel, geröstete Haselnüsse, Akazienhonig, vermischt mit Anflügen von Brioche, Bourbon-Vanille und frischer Butter. **Hoch komplexe Nase. Am Gaumen mit viel Finesse und Eleganz.** Perfekte Harmonie zwischen Säure, Frucht und gut integrierter Barrique. Aromen von Zitronentarte, kandierten Früchten und Haselnüssen, vermischt mit dezenter Vanille- und Brioche-Noten. Der Chardonnay endet anhaltend mit markanter Mineralik.

18+/20 • 2017 bis 2030 • Art. 244695 • 75cl **Fr. 34.–**



34.–

## 12 Monate in Beton-Amphoren ausgebaut!

### 2014 Kerner-Sauvignon Blanc

Kerner 45%, Sauvignon Blanc 45%, Riesling 10%

Helles Zitronengelb. Tolle fruchtbetonte Aromen nach weissem Pfirsich, Orangenschale, Limetten, grünem Apfel mit einem Hauch Bergamotte, Eukalyptus und etwas Bienenwachs, gepaart mit Fleur de Vignes. Am Gaumen besticht er durch Eleganz und Finesse. Gut gestützt von der Säure werden die Aromen bestens getragen. Wieder Limette, Pfirsich und Minze, gepaart mit frischer Birne und leichten Apfelnoten. Der Kerner-Sauvignon endet lang und anhaltend mit markantem mineralischem Finish. Ein absolut einmaliges, neues Weinerlebnis!

18+/20 • 2017 bis 2030 • Art. 244698 • 75cl **Fr. 39.–**



39.–

32.–



## Exotische Frucht. 2013 Pellegrin Viognier

---

Helles Zitronengelb. der Viognier beeindruckt mit frischer Frucht und floralen Noten. Williamsbirnen, Aprikosen, gelbe Mango und Rosenblüten, dazu Aromen von exotischen Früchten, Quitte und gut eingebundene Mineralität, ein Hauch Honig mit leichter Kräuterwürze. **Am Gaumen beeindruckt er mit Schmelz und Trinkfreude.** Endet anhaltend mit leicht mineralischem Finish. Er erinnert mich an einen Viognier aus der nördlichen Côte du Rhône.

---

18/20 • 2016 bis 2025 • Art. 243724  
75cl **Fr. 32.–** (ab 21.3.2016 34.–)

37.–



## Herrlich burgundischer Pinot. 2014 Pinot Noir

---

12 Monate in französischen 400-Liter-Barriques.

---

Dichtes, burgundisches Rubinrot. Tiefer, komplexer Auftakt. Aromen von reifen Walderdbeeren, Weichselkirschen und wilden Himbeeren. Dazu rauchig-würzige Noten, gepaart mit Rosen- und Veilchenduft. Leichte Anflüge von Lakritze, Tabak und Kaffee. **Am Gaumen zeigt sich der Pinot elegant und zugänglich mit perfekt reifen Tanninen und integrierter Barrique.** Erdbeeren, Sauerkirsche und ein Hauch Lakritze. Toller, eleganter Pinot Noir, der kräftig, mineralisch und lang anhaltend endet.

---

18+/20 • 2017 bis 2030 • Art. 244696 • 75cl **Fr. 37.–**

37.–



## Pure Merlot-Eleganz aus Genf. 2012 Merlot

---

12 Monate in französischen 400-Liter-Barriques.

---

Konzentrierte Aromen von schwarzen Kirschen, wilden Brombeeren, dunklen Pflaumen und einem Hauch roten Johannisbeeren, gepaart mit Noten von grünem Pfeffer und schwarzem Trüffel. Dazu Aromen von süßem Tabak, Schokolade und Zedernholz mit Anflügen von Toast und Vanille. **Komplexes Aromabild, erinnert etwas an einen St. Emilion.** Am Gaumen die pure Eleganz mit seidigen Tanninen und fantastischer Struktur. Mineralische Würze und perfekt verwobene Barrique. Der Merlot endet anhaltend und sehr kräftig mit etwas erdiger Mineralik. Wirkt im Moment noch eher jung, gewinnt mit einigen Jahre Flaschenreife.

---

18+/20 • 2018 bis 2035 • Art. 243734 • 75cl **Fr. 37.–**

## Absolute Rarität mit 19 Punkten.

### 2012 Cabernet Franc – Cabernet Sauvignon

70% Cabernet Franc, 30% Cabernet Sauvignon;  
24 Monate in französischen Barriques.

Sattes Rubinrot. Aromen von dunklen, wilden Waldbeeren, schwarzen Kirschen, roten Pflaumen und Brombeeren. Edle Tabakwürze, frisches Leder, Sandelholz und etwas Bourbon-Vanille. Das Bündel wird durch eine kieselerartige Mineralik bestens begleitet. Die Barrique ist perfekt eingebaut. Am Gaumen die pure Eleganz, viel Finesse, Rasse und tiefe Fruchtaromatik, gepaart mit komplexen mineralisch-würzigen Aromen. Er endet kräftig, lang mit herrlich mineralischer Note. **Max. 6 Flaschen pro Person.**

19/20 • 2018 bis 2037 • Art. 244699 • 75cl **Fr. 55.–**



55.–

## Der Nonplusultra-Pinot.

### P 2012

100% Pinot Noir; 24 Monate in französischen 400-Liter-Barriques.

Aromen von Walderdbeeren, Sauerkirschen, wilden Himbeeren, roten Johannisbeeren, gepaart mit schwarzem Pfeffer, Minze, Lakritze. Dezent Noten von Toast und Bourbon-Vanille. Sensationelle Mineralik. Hoch komplex! **Präsentiert sich mit endloser Eleganz und atemberaubenden Finessen.** Baut enorme Spannung auf, beeindruckt durch Trinkfluss und Präsenz. Anhaltend im Abgang mit feiner Extraktssüße, er endet komplex und kräftig. Einer der besten Pinot Noirs der Schweiz. Der 2012er wirkt etwas eleganter und schlanker als seine Vorgänger. **Max. 6 Flaschen pro Person.**

19+/20 • 2017 bis 2034 • Art. 244700 • 75cl **Fr. 72.–**



72.–

## Eine Trouvaille aus Gamaret.

### 2014 Gamaret

12 Monate in französischen 400-Liter-Barriques.

Dunkles, sattes Rubinrot. Aromen von vollreifen schwarzen Kirschen, Brombeeren und dunklen Pflaumen. Dazu Kaffee, Cassis, süsster Tabak und schwarzer Pfeffer. Am Gaumen weiche feinkörnige Tannine, gepaart mit einer schönen Extraktssüße, die an schwarze Waldbeeren, Kirschen und Pflaumen erinnert. **Durch das Antrocknen der Trauben an der Rebe und die extrem späte Lese gewinnt dieses Gewächs an Aroma, Tiefe und Geschmeidigkeit,** was den Wein kräftig und komplex macht. Im Abgang anhaltend und weich, mit traumhafter Textur und fruchtigem Finale.

17+/20 • 2016 bis 2029 • Art. 244697  
75cl **Fr. 29.–** (ab 21.3.2016 32.–)



29.–



WAADT

## Domaine Henri Cruchon: Biodynamie am Genfersee.

Die Winzerfamilie  
Cruchon (v.l.n.r.):  
Michel Cruchon, Anne  
Cruchon, Lisa Cruchon,  
Raoul Cruchon,  
Catherine Cruchon,  
Henri Cruchon

19.50



Die Domaine von Henri Cruchon liegt in Morges. Der engagierte Winzer betreibt seinen Betrieb auf biodynamische Weise und der Erfolg gibt ihm Recht. Seine Gewächse beeindruckten durch ihre filigrane Art und ihren ausgesprochenen Charakter. **Durch die schonende Arbeitsweise im Rebberg gelingt es Henri Cruchon immer wieder, die Fachwelt zu begeistern und zu überzeugen, dass biodynamischer Weinbau in der Schweiz durchaus möglich ist.** Die Degustation macht richtig Freude! So viel Frische und Fruchtigkeit haben wir schon lange nicht mehr in Weinen vom Genfersee verspürt. Es sind wunderbare Essensbegleiter, die nie aufdringlich oder opulent wirken. Der Familienbetrieb Henri Cruchon mitten in der Appellation Morges wird heute von den beiden Brüdern Raoul und Michel Cruchon geführt – mit Michel in den Reben und Raoul im Keller, sowie deren Ehefrauen Lisa und Anne im administrativen und logistischen Hintergrund. Die Bekömmlichkeit, welche die Weine aus dem Hause Cruchon charakterisiert, hat Fachkreise und Sommeliers gleichsam überzeugt. **Entsprechend zieren die Etiketten von Henri Cruchon die Weinkarten verschiedenster Spitzenhäuser der Gastronomie in der ganzen Schweiz.**

### Der Grand Cru aus der Chasselas-Traube.

2015 Mont de Veaux Grand Cru, AOC Morges

100% Chasselas; Probe aus dem Tank.

Helles Zitronengelb. Verhaltener Auftakt. Dezent Aromen von reifen Zitronen, gelbem Apfel und exotischen Früchten. Leichte Noten von Muskatnuss und Jasmin. Schön saftiger Gaumen mit gutem Trunkfluss und toller Säure. Der Mont de Veaux Grand Cru endet elegant, lang und anhaltend mit deutlicher Mineralik. **Ein fantastischer Chasselas.** Ich freue mich schon, wenn er in die Flasche kommt. **Dieser Wein wird erst Mitte April 2016 verfügbar sein.**

18/20 • 2016 bis 2026 • Art. 244740 • 75cl Fr. 19.50

## Der Chardonnay voller Noblesse.

### 2013 Noblesse de Chardonnay

100% Chardonnay

Helles Goldgelb. Komplexer, typischer Chardonnay-Auftakt. Aromen von reifen Zitronen, weissem Pfirsich, Limettenschale, untermalt von gerösteten Haselnüssen, Brioche und noblen Noten von Bourbon-Vanille. Saftiger Gaumen, straff mit genialer Säure und perfekt verbobener Barrique. Viel Zitrone, Haselnüsse und warme Brioche. Kräftiger Abgang nach intensiven mineralischen Noten. **Ein Chardonnay nach bester burgundischer Tradition – und das am Genfersee in Morges!**

18/20 • 2017 bis 2028 • Art. 244741 • 75cl Fr. 27.–



27.–

## Rare Sorte aus Savoyen.

### 2014 Altesse

100% Altesse

Diese Rebsorte ist vor allem in den Savoyen heimisch, wo sie als Roussette bekannt ist. **In der Schweiz beschränkt sich der Anbau dieser Traube auf ein paar wenige Kellereien im Wallis und Waadtland.** Helles Goldgelb. Expressiver Auftakt. Intensive Aromen von reifen Birnen, Äpfeln, weissen Steinfrüchten mit einem Hauch Holunderblüten. Leichte Anflüge von steiniger Mineralik. Am Gaumen frisch mit toller Säure. Dominierende Fruchtnoten nach gelber Birne, Apfel und exotischen Früchten. Wirkt sehr klar und belebend. Der Altesse endet mittelkräftig mit leicht salzig-mineralischer Note.

17+/20 • 2016 bis 2025 • Art. 244742 • 75cl Fr. 26.–



26.–

## Zauberhafter Pinot von Cruchon.

### 2014 Raisenaz

100% Pinot Noir; **dieser Wein ist ab Mitte April verfügbar.**

Leuchtendes Rubinviolett. Verschlossener Auftakt. Sehr dezente Aromen von roten Kirschen, Himbeeren, dazu Noten von Blaubeeren, Cassisgelée und mediterranen Kräutern. Leichte Anflüge von Veilchen, vermischt mit rauchigen Noten, Toast, Vanille und organischer Mineralik, die an schwarze Trüffel erinnert. Noch verschlossener Gaumen, feinkörniges Tannin, tiefe, zurückhaltende rote und blaue Frucht, perfekt integrierte Barrique. Der Raisenaz endet kräftig und sehr elegant mit deutlich mineralischer Würze. Ein Pinot Noir mit enormem Alterungspotenzial, man sollte sich einige Flaschen in den Keller legen.

19/20 • 2018 bis 2033 • Art. 244743 • 75cl Fr. 44.–



44.–



WAADT

## Louis Bovard: Die lebende Legende aus Cully.

Louis-Phillippe Bovard

33.–



Wir haben mit Louis Bovard, dem **Dézaley- und Calamin-Altmeister**, früh am Morgen einen Termin in Cully. Freundlich und wie immer elegant im Cordanzug führt uns Louis in seinen historischen Keller am Genfersee. Er erklärt uns anhand einer von ihm erarbeiteten Terroir-Karte die einzelnen Lagen und «Climats» an den Hängen oberhalb von Cully. Beeindruckend, wie die lebende Winzerlegende sich auskennt! 15 Jahre hat Louis gebraucht, um diese Karte zu erstellen – eine Meisterleistung!

Stolz zeigt er uns danach seinen neuen Keller. Da er jedes Jahr einige Tausend Flaschen zurückbehält, um sie reifen zu lassen, braucht er einfach mehr Platz. Wir probieren Chasselas, Sauvignon Blanc, Chenin Blanc und Pinot Noir. **Alle Weine sind von höchster Qualität und Güte.** Auch die gereiften Dézaleys aus seiner Schatzkammer, 1999 und 2002 – was für eine Offenbarung! Ein Beweis, dass Chasselas mit dem richtigen Terroir und der ganzen Hingabe des Winzers sehr lange reifen kann und auch noch nach weit über 10 Jahren ein Weinerlebnis der besonderen Art ist.

### Spezialität aus Chenin Blanc.

2013 Salix

100% Chenin Blanc

Helles Goldgelb. Tiefe Aromen nach gebranntem Apfel, frischer Quitte, caramelisierter Ananas, gepaart mit Akazienhonig und Marzipan, begleitet von einer kalkigen Mineralität. Am Gaumen feingliedrig, straff, mit Aromen von reifer Zitrone, wieder gelber Apfel und leichte Honignoten. Feste Säure, welche die fruchtigen Aromen bestens trägt. Der Salix endet mittelkräftig mit mineralischem, terroirbetontem Abgang. **Ein echtes Wein-Erlebnis!**

18/20 • 2016 bis 2030 • Art. 244289 • 70cl Fr. 33.–

26.–



## Exotischer Sauvignon Blanc.

2014 Ribex

Sauvignon du Pays de Vaud

100% Sauvignon Blanc

Expressive Aromatik mit Noten von Stachelbeeren, Limetten, Holunderblüten und Cassis. Am Gaumen unglaublich saftig, feste Struktur mit schönem Schmelz. Neben der knackigen Säure deutliche mineralische Anklänge. Der Ribex endet lang und anhaltend, **ein Sauvignon Blanc der Superlative, erinnert an einen hochklassigen Sancerre.**

18/20 • 2016 bis 2022 • Art. 244262  
70cl **Fr. 26.–**

29.–



## Der Grand-Cru-Dézaley.

2014 Dézaley Médinette Grand  
Cru Baronnie

100% Chasselas

Frische Aromen von weissem Pfirsich, Aprikosen und Nektarinen, gepaart mit Anklängen an Muskatnuss und deutlich mineralischer Note. Am Gaumen hoch elegant mit enormem Trinkfluss. Markante Mineralik. Der Médinette Grand Cru Baronnie **mit sagenhaften 18+ Punkten** endet lang anhaltend, komplex mit feinfruchtigem Abgang.

18+/20 • 2016 bis 2035 • Art. 244258  
70cl **Fr. 29.–**

18.90



## Fruchtiger Epesses.

2013 Terre à Boire

Epesses

100% Chasselas

Schöne fruchtige Aromen von weissem Pfirsich, Melone und tropischen Früchten. **Aromatisch und sehr feingliedrig. Am Gaumen die pure Frucht und Finesse.** Tolle Mineralik gibt dem Wein Komplexität und Spannung. Der Terre à Boire endet fruchtig und sehr harmonisch. Passt perfekt zu gebackenen Süßwasserfischen.

16+/20 • 2016 bis 2022 • Art. 243743  
70cl **Fr. 18.90**





TESSIN

## Enrico Trapletti: Tessiner Top-Winzer.

Enrico Trapletti

35.–



Mittlerweile ist Enrico ein guter Freund geworden und so ist der Besuch bei ihm ein Augenblick wie in den Ferien. Das Tessin zeigt sich an diesem wunderschönen Tag von seiner besten Seite. Wir fahren in die Reben. Es ist beeindruckend, wie gepflegt und perfekt angelegt sich seine Lagen zeigen. **Enrico ist ein Fanatiker bei Rebearbeit und Vinifikation, er überlässt nichts dem Zufall.**

Am meisten hat mir sein Top-Wein gefallen, der Culdrée. Aus dem Tank, wo er die Barriques cuviert hat und der Wein sich noch beruhigen kann, bevor er auf die Flasche gezogen wird, kann ich mir in aller Ruhe ein Bild davon machen. Das ist ganz grosse Winzerarbeit, das ist Tessin vom Allerfeinsten. Der Culdrée gehört zur absoluten Spitze aus dem Tessin. Ich zähle ihn zu den besten seiner Art, er braucht sich auch in einem internationalen Vergleich nicht zu verstecken. Der 2011er ist bestimmt einer der besten im Barrique gereiften Tessiner Merlots, die ich je probiert habe. **Lassen Sie sich dieses einmalige Weinerlebnis nicht entgehen**, es lohnt sich, einige Flaschen in den Keller zu legen. In einigen Jahren wird er absoluten Höchstgenuss bereiten.

### Kraft und Eleganz perfekt vereint.

2013 Tera Creda, Ticino DOC

100% Merlot; 30% in französischen Barriques, 70% im Stahltank.

Sattes Rubinrot. Duftet nach roten und dunklen Waldbeeren mit Anflügen von Sandelholz und Tabak. Leicht würzige Vanillenoten, gepaart mit schönen Tabakaromen. Hohe erdige Mineralität rundet das Bouquet ab. Am Gaumen wirkt er jung, frisch, mit einer knackigen Säure. Legt sich geschmeidig auf die Zunge **mit seidigen, festen Tanninen**. Die Barrique ist perfekt verwoben, wird durch eine schöne Mineralik unterstützt. Der Wein endet lang und anhaltend.

18/20 • 2016 bis 2028 • Art. 244744

75cl Fr. 35.– (ab 21.3.2016 39.–)

## Tessiner Merlot in purezza!

2013 Gaio

Vino rosso della Svizzera Italiana  
VDT

100% Merlot; Ausbau im Stahltank, Reblagen  
Morbio & Coldrerio

Leuchtendes Purpur. Sehr fruchtbetonter Auftakt. Aromen von dunklen Beeren und Früchten. Brombeeren, Kirschen und Pflaumen. Leichte Anflüge von roter Paprika und erdiger Mineralität. **Am Gaumen wirkt der Gaio frisch und harmonisch**, wieder schwarze Kirschen und Brombeeren mit mineralischer Würze. Er endet anhaltend mittelkräftig mit dunkelbeeriger Fruchtnote.

16+/20 • 2016 bis 2020 • Art. 243650  
75cl **Fr. 19.50** (ab 21.3.2016 21.50)



19.50



## Culdrée: Wird nur in Top-Jahren produziert.

2011 Culdrée, Ticino DOC

100% Merlot; 18 Monate in neuen französischen Barriques.

Konzentrierte Aromen von schwarzen Kirschen, wilden Beeren und einem Hauch Pflaumenkompott. Dazu Aromen von süßem Tabak, Mocca, Sandelholz, mit Anflügen von Toast und Vanille. Leichte Noten von Graphit und steiniger Mineralität. **Tolles Aromabild, erinnert mich entfernt an einen Pomerol**. Am Gaumen die pure Eleganz mit samtigen Tanninen und grandioser Struktur. Perfekt verwobene Barrique. Der Culdrée endet anhaltend und sehr kräftig. **Einer der besten Merlots aus dem Tessin, die ich je probiert habe.**

19/20 • 2016 bis 2030 • Art. 243647  
75cl **Fr. 53.-** (ab 21.3.2016 58.-)



53.-



TESSIN

## Christian Zündel: Eleganz und Präzision der Tessiner Winzerlegende.

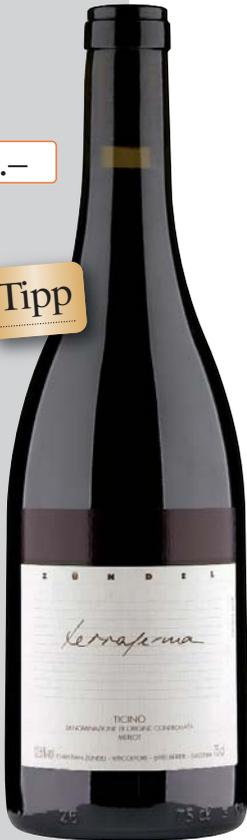
Christian Zündel

Das Wetter im Tessin ist wieder einmal unerreicht, die Sonne strahlt vom Himmel und die Temperaturen sind angenehm mild. Wir besuchen Christian Zündel, eine Legende in der Tessiner Weinwelt. **Für «Vinum» gehört er zu den «Schweizer Merlot-Königen».** Christian empfängt uns mit seiner unaufdringlichen Art – locker und immer ein Lächeln auf den Lippen.

Im Keller gibt es eigentlich nichts Aufregendes zu sehen, alles wirkt funktionell und einfach angeordnet. Wir steigen in einen kleinen Barriquekeller mit gebrauchten Fässern hinab. Christian gibt uns den aktuellen Jahrgang zum Probieren. Es sind eher ungewohnte Aromen, die uns da in die Nase steigen. Ist ja auch nicht verwunderlich, da sich der Wein noch vor dem Säureabbau befindet. Wir können aber schon das Potenzial und die schönen Noten nach roten Früchten im unfertigen Wein erkennen.

37.–

Tipp



### Leichtfüssig und frisch.

2011 Terraferma, DOC Ticino

100% Merlot; 18 Mt. in gebrauchten Barriques.

Aromen von Weichselkirschen, roten Johannisbeeren, etwas Cassislikör, Dörripflaumen und einem Hauch Lakritze, untermalt von einer erdigen Mineralität. **Am Gaumen leichtfüssig mit gutem Schmelz, markanter Säure und samtigen Tanninen.** Der Terraferma endet mittelkräftig und anhaltend mit fruchtbetontem Finish. Ein idealer Begleiter zu hochwertigem Trockenfleisch, Salami und Bergkäse.

18/20 • 2016 bis 2024 • Art. 242700 • 75cl Fr. 37.–

### Pure Eleganz.

#### 2012 Orizzonte, DOC Ticino

50% Merlot, 50% Cabernet Sauvignon;  
18 Monate in gebrauchten Barriques.

Aromen von reifen Pflaumen, roten Wildkirschen, wilden Brombeeren und Cassislikör. Deutliche Mineralität, die an Graphit und Kiesel erinnert. Am Gaumen zeigt der legendäre Orizzonte pure Eleganz und feinste Tannine. Der Orizzonte endet lang und kräftig mit markanter Graphitnote. **Einer der allerbesten Rotweine aus dem Tessin.**

19/20 • 2016 bis 2026 • Art. 243720  
75cl **Fr. 52.–**



52.–

### Grandioser Merlot.

#### 2012 Villa, DOC Ticino

100% Merlot; 18 Mt. in gebrauchten Barriques.

Mittleres Rubinviolett. Aromen von schwarzen und roten Kirschen, wilden Brombeeren und Erdbeeren. Begleitet von Dörrfeigen, Tabak und Kaffee, untermalt von einer steinigen Mineralität. Tolle Nase! **Am Gaumen sehr feingliedrig** und elegant, getragen von einer gut verwobenen Säure. Feine Tannine, reif und präsent. Endet lang mit würzig-mineralischem Finish

18+/20 • 2016 bis 2025 • Art. 243718  
75cl **Fr. 45.–**



45.–

### Fantastische Mineralität.

#### 2012 Sass, DOC Ticino

100% Merlot; 18 Mt. in gebrauchten Barriques.

Aromen von dunklen Waldbeeren, Himbeerkonfitüre, Cassis und Lakritze. Noten von schwarzem Pfeffer und mediterranen Kräutern. Markante Mineralität. Nicht *ein* Hauch von störenden Holznoten! **Am Gaumen mit traumhaftem Schmelz und unglaublicher Spannung.** Der Sass endet langanhaltend, hoch mineralisch mit tiefen Fruchtaromen. Toller Begleiter zu Safranrisotto mit Kalbsleber alla Veneziana.

18+/20 • 2016 bis 2024 • Art. 243719  
75cl **Fr. 45.–**



45.–



Neu

TESSIN

## Cantina Kopp von der Crone Visini: Tessiner Winzer aus Leidenschaft.

Paolo Visini und Anna  
Barbara von der Crone

Der wunderschön gelegene Keller befindet sich im Tessin in Barbengo, südlich von Lugano. Dort werden wir von Barbara und Paolo herzlich empfangen. Die Cantina Kopp von der Crone Visini bewirtschaftet heute 7 ha, verteilt auf drei Regionen des Tessins: Mendrisiotto, Luganese und Bellinzonese. Als Mitglieder der Tessiner Selbstkelterer (AVVT) verarbeiten sie ausschliesslich eigene Trauben, die nach den Richtlinien der integrierten Produktion gepflegt werden. Es wird sehr grossen Wert auf einen möglichst schonenden Umgang mit der Natur und auf die Förderung der Biodiversität gelegt. Eine nachhaltige Produktion erhöht selbstverständlich die Qualität der Trauben, davon sind die leidenschaftlichen Winzer überzeugt.

49.–



### Sonntagszeitung: Der beste Schweizer Wein! 2013 Balin

95% Merlot, 5% Cabernet Sauvignon/Arinamoa; 18 Monate in neuen und gebrauchten französischen Barriques.

Der Balin wurde von der Sonntagszeitung als bester Schweizer Wein ausgezeichnet (4. Oktober 2015). Und tatsächlich: **Er ist schlicht fantastisch!** Sattes, dunkles Rubin. Tiefer Auftakt. Konzentrierte Aromen nach schwarzen Kirschen und roten Johannisbeeren, Lakritze, gepaart mit edler Kräutermischung, schwarzem Trüffel und orientalischen Gewürzen. Feine Mineralik, ein Hauch Kaffee und Zedernholz. **Der Balin legt sich seidig und elegant auf den Gaumen.** Feinkörnige Tannine, bestens unterstützt von tiefer, edler Frucht und Säure. Leichte Noten nach Toast und Bourbon-Vanille, nie störend, wunderbar verwoben. Der Balin endet kräftig und anhaltend mit mineralischem Finish.

19/20 • 2016 bis 2032 • Art. 244745 • 75cl Fr. 49.–

Die Hauptsorte ist mit etwa 70% der Merlot, weiter bauen sie Arinarno, Petit Verdot, Cabernet Sauvignon und Cabernet Franc an. An weissen Trauben kultivieren Barbara und Paolo neben Chardonnay und Sauvignon Blanc auch Spezialitäten wie Kerner und Viognier.

Beim Degustieren erklärt uns Paolo die verschiedenen Ausbauarten und die separate Vergärung aller Parzellen. **Die Weine bestechen durch einen klaren Tessiner Charakter und perfekte Vinifikation, wir sind restlos von ihnen überzeugt.**

2010 wurde die Cantina Kopp von der Crone Visini in die renommierte Vereinigung für den Schweizer Wein **«Mémoire des Vins Suisses»** aufgenommen. Diese «Schatzkammer der Schweizer Weine» hat zum Ziel, das Lagerpotenzial von hochklassigen Schweizer Weinen aufzuzeigen und sie auch international bekannt zu machen.

Wir freuen uns sehr, ein **weiteres Top-Weingut aus dem Tessin in unserem** Sortiment zu führen. Lassen Sie sich diese eleganten Weine nicht entgehen, liebe Kundinnen und Kunden. Es lohnt sich sehr, einige Flaschen davon in den Keller zu legen.

## Merlot und Chardonnay, perfekt vereint.

### 2014 Meridio

70% Merlot, 30% Chardonnay; Ausgebaut in französischen Barriques.

Helles Zitronengelb. Intensive Aromen von Limetten, reifer Grapefruit, grünem Apfel, Ananas, gepaart mit leichten Noten von Haselnuss und Toast. **Am Gaumen mit Schmelz und cremiger Textur.** Wieder Zitrone, grüner Apfel und exotische Noten. Etwas Vanille mit nussigen Aromen. Der Meridio endet mittelkräftig mit mineralischem Finish.

17/20 • 2016 bis 2021 • Art. 244746 • 75cl **Fr. 26.–**



26.–

26.–



## Herrlich saftiger, reinsortiger Merlot.

### 2014 Tinello

100% Merlot; 12 Monate in gebrauchten französischen Barriques und 500-Liter-Fässern.

Sattes Rubinviolett. Aromen von wilden Brombeeren, roten Pflaumen, Kirschen, leichte Noten nach Cassis. **Am Gaumen saftig mit seidigen Tanninen.** Toll stützende Säure und perfekt verwobene Barrique. Die Aromen bestätigen sich, rote Pflaumen, Waldbeeren mit pfeffrigen, würzigen Anklängen. Der Tinello endet mittelkräftig und elegant, mit leicht erdiger Mineralik.

17/20 • 2016 bis 2021 • Art. 244747  
75cl Fr. 26.–

47.–



## Ein grosser Wein aus dem Tessin.

### 2013 Scala

80% Merlot, 10% Cabernet Sauvignon, 10% Petit Verdot; 18 Monate in neuen und gebrauchten französischen Barriques.

Dichtes Rubinrot. Nach Belüftung tiefe Aromen von schwarzen Kirschen, dunklen Waldbeeren und einem Hauch Cassislikör. **Fantastisches Aromabild, erinnert an einen St. Emilion.** Am Gaumen die pure Eleganz mit seidigen Tanninen und perfekter Struktur. Komplexe, dunkelbeerige Aromen mit mineralischer Würze und perfekt verwobener Barrique. Der Scala endet anhaltend, mineralisch und sehr kräftig.

18+/20 • 2016 bis 2030 • Art. 244748  
75cl Fr. 47.–

## Lieferkonditionen

### Gratislieferung:

Ab 36 Flaschen à 75cl oder  
ab Fr. 700.– Bestellwert.

1 Flasche 75cl: Fr. 11.–

2 Flaschen 75cl: pro 75cl Flasche Fr. 6.50

3 Flaschen 75cl: pro 75cl Flasche Fr. 4.80

4 bis 6 Flaschen 75cl: pro 75cl Flasche Fr. 2.70

7 bis 11 Flaschen 75cl: pro 75cl Flasche Fr. 2.–

12 bis 35 Flaschen 75cl: pro 75cl Flasche Fr. 1.50

Andere Formate werden entsprechend umgerechnet.  
Lieferzeit: 5 Tage, Expresslieferungen auf Anfrage

### Öffnungszeiten für Weinabholungen:

Das Abholen von bestellten Weinen in unserem Lager ist täglich zu den folgenden Tagen / Zeiten möglich: Montag bis Freitag: 07.00 – 17.00 Uhr.

### Weinberatung:

Montag bis Freitag:  
08.00 – 17.00 Uhr, Telefon 058 234 22 88

## Weine abholen

### Zufahrt Gerstl Weinlager:

**Planzer Transport AG, Allmendstrasse 14,  
5612 Villmergen.**

Der Beschilderung für das Gebäude P5 folgen (Parkplätze stehen vor dem Haupteingang zur Verfügung). Bitte seitliche Eingangstür mit der Beschriftung «Eingang Umschlagslager» benutzen. Nach Zutritt ist der Abholort für Gerstl-Kunden gekennzeichnet.



## Gerstl Partner

Erleben Sie Weingenuss pur!  
Folgende Partner führen das Gerstl Weinsortiment:

### Shop

#### Wein & Design

Rheinsprung 1  
4051 Basel  
Tel. 061 263 71 71  
www.weinunddesign.ch

### Shop

#### Vitrum

Hauptstrasse 78  
4450 Sissach  
Tel. 061 973 96 00  
www.vitrumgmbh.ch

### Restaurant & Shop

#### Ziegelhüsi

Bernstrasse 7  
3066 Deisswil/Stettlen  
Tel. 031 931 40 38  
www.ziegelhuesi.ch

### Restaurant & Shop

#### 1733 – Weinlokal St.Gallen

Goliathgasse 29  
9000 St.Gallen  
Tel. 076 585 1733  
www.1733.ch

### Shop

#### Weinrampe

Oststrasse 14  
9000 St.Gallen  
Tel. 071 244 67 09  
www.weinrampe.ch

Mailing-Angebot gültig bis 20. März 2016 oder solange Vorrat.